
Vorwort

Die Wissensgesellschaft stellt die Unternehmens- und Mitarbeiterführung vor immer neue Herausforderungen. In der Literatur finden sich eine Vielzahl und zum Teil sehr spezifische Ansatzpunkte, wie Unternehmen damit umgehen können und sollen. Führung im engen Sinn wird nicht mehr ausreichen, sondern es bedarf neuer Ansätze der Mitarbeiter- und Unternehmensführung.

Wir haben dieses Essential geschrieben, um das Konzept der Business Governance einzuführen. Anhand der Business Governance Formel zeigen wir, dass Instrumente der Mitarbeiter- und Unternehmensführung so zu wählen sind, dass sie im Einklang mit Unternehmenszielen und -situationen sind. Dabei geht es nicht nur um die Einbeziehung der Stakeholder-Gruppen im Unternehmen, sondern auch über die Unternehmensgrenzen hinaus. Durch das ganzheitliche Konzept der Business Governance können Führungskräfte – wenn sie Business Governance im Unternehmen (vor)leben – Unternehmen zielgerichtet in die richtige Richtung führen.

Das Ziel dieses Essentials ist es, dem Leser und der Leserin in kompakter Weise basierend auf ausgewählten Forschungsbeiträgen der Mitarbeiter- und Unternehmensführung die Instrumente, die Ziele und die Situationen der Business Governance und deren Zusammenhänge näher zu bringen.

Ein neues und sehr komplexes Konzept in kurzer und prägnanter Form darzustellen, bedarf der Unterstützung und der Diskussion mit vielen Kolleginnen und Kollegen. Insbesondere möchten wir uns an dieser Stelle bei Melanie Winter für ihre inhaltliche sowie Sabrina Rockau und Annett Völkner für die gestalterische Unterstützung bei der Erstellung dieses Essentials bedanken.

Juni 2015

Julia Müller
Anne-Katrin Neyer

Business Governance

Mitarbeiter- und Unternehmensführung in der
Wissensgesellschaft

Mueller, J.; Neyer, A.-K.

2016, IX, 46 S. 7 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-11100-7